

Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur
Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik
Fondation de l'économie suisse en
faveur de la formation continue en technique du bois

Medienspiegel

AWARD
BILDUNG HOLZ
FORMATION BOIS
2018

Info

www.ahb.bfh.ch/KaderschulungHolztechnik



Bild: Stiftung Kaderschulung Holztechnik

Killer-CEO Thomas Würtenberger (3. v. l.) und Inhaber Marco Killer (Mitte) mit der Jury.



Archivbild: Killer Interior AG

Die Lernenden (im Bild Yannick Kalt) profitieren vom fortschrittlichen Förderkonzept.

Bildungspreis für Ladenbauer

Die Killer Interior AG, Ladenbau-Unternehmen mit Sitz im aargauischen Lupfig, hat den Award Bildung Holz 2018 gewonnen. Der Preis wurde zum ersten Mal vergeben, gewürdigt werden damit «Schweizer Unternehmen in der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal». Der Award ist mit 2000 Franken dotiert und wurde vergangene Woche von der Stiftung Kaderschulung Holztechnik verliehen. Der Unternehmenstag Holz an der Berner Fachhochschule Biel gab dazu den geeigneten Rahmen. Gemäss Jury überzeugte die Firma

Killer durch ihr «ganzheitliches Aus- und Weiterbildungsprogramm». Das Konzept basiere auf klar definierten Lernarten wie formalem und nicht-formalem Lernen und besteche durch die «spürbare Integration der Massnahmen in die Mitarbeitenden- und Organisationsentwicklung».

Im Vergleich äusserst fortschrittlich

Die Firma habe glaubhaft vermittelt, dass mit den Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung die Mitarbeitenden individuell gefördert würden. «Die Jury beurteilt das Konzept im Vergleich zu anderen Unternehmen der Holzwirt-

schaft als äusserst fortschrittlich.» MF

→ www.killer.ch

→ www.ahb.bfh.ch



Award für Killer Interior

Die Jury Award Bildung Holz 2018 hat entschieden: Die Auszeichnung für herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung in der Holzwirtschaft geht an die Firma Killer Interior aus Lupfig. Die Preisübergabe fand am Mittwoch, 18. April, anlässlich des Unternehmenstags Holz Biel an der Berner Fachhochschule BFH statt. Der Award ist eine Auszeichnung für Schweizer Unternehmen in der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal und wurde dieses Jahr erstmals verliehen.

BILD: ZVG



Ladenbauer gewinnt Bildungs-Award

Thomas Würtenberger, CEO (3.v.l.) und Marco Killer, Inhaber & Präsident Verwaltungsrat der Killer Interior AG freuen sich über den Award. Bild: BFH

Die Jury hat entschieden: Der Award Bildung Holz 2018 für herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung in der Holzwirtschaft geht an die Firma Killer Interior AG aus dem aargauischen Lupfig.

Der Award Bildung Holz ist eine Auszeichnung für Schweizer Unternehmen in der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal und wurde dieses Jahr erstmals verliehen. Mit dem Award und dem Preisgeld von 2'000 Franken will die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik jährlich ein Schweizer Unternehmen würdigen, welches sich als Kaderschmiede positioniert und zukünftige Fachleute in holzverarbeitenden Berufen überdurchschnittlich in ihrer Aus- oder Weiterbildung fördert und unterstützt.

Ganzheitliches Bildungskonzept überzeugt

Die Jury begründet ihren Entscheid mit dem ganzheitlichen Ansatz und der spürbaren Integration der Massnahmen in die Mitarbeitenden- und Organisationsentwicklung der Killer Interior AG. Die Firmenleitung habe mit ihrer Bewerbung glaubhaft vermitteln können, dass mit den angebotenen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung die Mitarbeitenden individuell gefördert werden und sich das Unternehmen nachhaltig entwickeln sowie auf die Zukunft ausrichten kann.

Zudem sieht das Unternehmen die Bildungsmassnahmen als wichtigen strategischen Erfolgsfaktor. Das Leitungsteam habe erkannt, dass es zum Erlangen von gutem Fachpersonal ihrerseits eine aktive Rolle einnehmen muss. Die Aus- und Weiterbildung der Individuen wird nicht dem Zufall überlassen, sondern es werden bewusst gute Rahmenbedingungen für den erfolgreichen Lernzuwachs geschaffen.

Fortschrittlich mit Neubau

Deshalb beurteilt die Jury das Konzept im Vergleich zu anderen Unternehmen der Branche in der Holzwirtschaft als äusserst fortschrittlich. Finanzielle Beteiligung durch das Unternehmen sowie flexible Zeitarbeitsmodelle fördern die Motivation der Belegschaft zur stetigen persönlichen Weiterentwicklung und folglich zur kontinuierlichen Entwicklung der Organisation.

Die Killer Interior AG wurde 1936 gegründet und beschäftigt heute rund 60 Mitarbeitende. Das Unternehmen ist heute noch in Familienbesitz und hat Ende 2017 ein neues Produktionsgebäude bezogen. Die SchreinerZeitung hat das Neubauprojekt begleitet, alle Artikel dazu sind in diesem Dossier zu finden.

Die Jury

Berner Fachhochschule

Dr. Cornelius Oesterlee, Leiter Studiengang Bachelor Holztechnik Birgit Neubauer Letsch, Leiterin Kompetenzbereich Management und Marktforschung Dr. Heiko Thömen, Leiter Studiengang Master Holztechnik

Stiftung Kaderschulung Holztechnik

Gregor Haab, Stiftungspräsident Thomas Lädach, Stiftungsrat

23.04.2018

«Award Bildung Holz» am Unternehmenstag Biel vergeben

Die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik zeichnet die Killer Interior AG aus Lupfig für ihr herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung aus. Die Preisübergabe fand am vergangenen Mittwoch anlässlich des Unternehmenstags Holz Biel an der Berner Fachhochschule statt.



Übergabe der Auszeichnung «Award Bildung Holz» am Unternehmenstag Holz Biel vom 18. April. V. l. n. r.: Thomas Lädach, Stiftungsrat, Stiftung Kaderschulung Holztechnik; Gregor Haab, Präsident, Stiftung Kaderschulung Holztechnik; Thomas Würtenberger, CEO Killer Interior AG, Lupfig; Marco Killer, Inhaber & Präsident Verwaltungsrat Killer Interior AG, Lupfig; Birgit Neubauer-Letsch, Leiterin Kompetenzbereich Management und Marktforschung, Berner Fachhochschule, Biel; Cornelius Oesterlee, Leiter Studiengang Bachelor Holztechnik, Berner Fachhochschule, Biel; Heiko Thömen, Leiter Studiengang Master Holztechnik, Berner Fachhochschule, Biel.

Bild Berner Fachhochschule Biel

Der «Award Bildung Holz» ist eine Auszeichnung für Schweizer Unternehmen in der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal und wird dieses Jahr erstmals verliehen. Mit dem Award und dem Preisgeld von CHF 2000.– will die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik jährlich ein Schweizer Unternehmen würdigen, welches sich als Kaderschmiede positioniert und zukünftige Fachleute in holzverarbeitenden Berufen überdurchschnittlich in ihrer Aus- oder Weiterbildung fördert und unterstützt.

Der Preisträger 2018, die Killer Interior AG aus Lupfig im Kanton Aargau, gehört zu den führenden Schweizer Unternehmen im Ladenbau und individuellen Innenausbau. Das Familienunternehmen wurde 1936 gegründet und



beschäftigt rund 60 Mitarbeitende. Die Firma bietet ihren Mitarbeitenden ein ganzheitliches Aus- und Weiterbildungsprogramm. Im fortlaufenden Lernprozess von Personal und Organisation erkennt die Firma einen wichtigen strategischen Erfolgsfaktor und verfolgt ihn entsprechend aktiv.

Kontinuierliche Personal- und Organisationsentwicklung

Der Ansatz des Unternehmens überzeugte die Jury durch seine Ganzheitlichkeit und die spürbare Integration der Massnahmen in die Mitarbeitenden- und Organisationsentwicklung. Die Firmenleitung konnte in den Augen der Jury mit ihrer Bewerbung glaubhaft vermitteln, dass die Mitarbeitenden mit den angebotenen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung individuell gefördert werden, womit sich das Unternehmen nachhaltig entwickeln und auf die Zukunft ausrichten kann.

Die Jury beurteilt das Konzept der Killer Interior AG im Vergleich zu anderen Unternehmen der Branche als äusserst fortschrittlich. Finanzielle Beteiligung durch das Unternehmen sowie flexible Zeitarbeitsmodelle fördern die Motivation der Belegschaft zur stetigen persönlichen Weiterentwicklung und folglich zur kontinuierlichen Entwicklung der Organisation. Mit ihrem umsichtigen Engagement leiste die Firma Killer Interior AG einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsqualifikation in der Schweizer Holzwirtschaft, so die Jury.

Links www.ahb.bfh.ch | www.killer.ch

Lupfig

Killer Interior AG gewinnt Award für Engagement im Weiterbildungsbereich

az

Zuletzt aktualisiert am 21.4.2018 um 14:57 Uhr



Firma Killer Interior AG mit Award ausgezeichnet.

Von links: Thomas Lädach (Stiftungsrat der Stiftung Kaderschulung Holztechnik), Gregor Haab (Präsident der Stiftung Kaderschulung Holztechnik), Thomas Würtenberger (CEO Killer Interior AG, Lupfig), Marco Killer (Inhaber & Präsident Verwaltungsrat der Killer Interior AG, Lupfig), Birgit Neubauer - Letsch (Leiterin Kompetenzbereich Management und Marktforschung der Berner Fachhochschule, Biel), Dr. Cornelius Oesterlee (Leiter Studiengang Bachelor Holztechnik, Berner Fachhochschule, Biel) und Dr. Heiko Thömen (Leiter Studiengang Master Holztechnik, Berner Fachhochschule, Biel)

© zvg

Die Firma Killer Interior AG wurde von der Jury Award Bildung Holz für ihr herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung in der Holzwirtschaft ausgezeichnet.

Die Jury Award Bildung Holz 2018 hat entschieden: Die Auszeichnung für herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung in der Holzwirtschaft geht an die Firma Killer Interior AG aus Lupfig. Die Preisübergabe fand am Mittwoch anlässlich des Unternehmenstags Holz Biel an der Berner Fachhochschule BFH statt.



Der Award Bildung Holz ist eine Auszeichnung für Schweizer Unternehmen in der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus - und Weiterbildung von Fachpersonal und wurde dieses Jahr erstmals verliehen. Mit dem Award und dem Preisgeld von 2000 Franken will die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik jährlich ein Schweizer Unternehmen würdigen, das sich als Kaderschmiede positioniert und zukünftige Fachleute in holzverarbeitenden Berufen überdurchschnittlich in ihrer Aus - oder Weiterbildung fördert und unterstützt.

Mitarbeitende werden individuell gefördert

Die Firma Killer Interior AG zu den führenden Schweizer Unternehmen im Ladenbau und individuellen Innenausbau. Das Familienunternehmen wurde 1936 gegründet und beschäftigt rund 60 Mitarbeitende. Gemäss Award - Jury bietet die Killer Interior AG ihren Mitarbeitenden ein ganzheitliches Aus - und Weiterbildungsprogramm. « Das Konzept basiert auf klar definierten Lernarten wie formales und nicht - formales Lernen, die sich im Wesentlichen durch das externe resp. interne Erlangen von Wissen unterscheiden », heisst es in einer Medienmitteilung. « Das Konzept wird abgerundet durch das Angebot von informellem und organisatorischem Lernen, das als fortlaufender, interner Lernprozess der Mitarbeitenden und der Organisation angesehen wird. »

Die Firmenleitung habe mit ihrer Bewerbung glaubhaft vermitteln können, dass mit den angebotenen Möglichkeiten der Aus - und Weiterbildung die Mitarbeitenden individuell gefördert werden und sich das Unternehmen nachhaltig entwickeln sowie auf die Zukunft ausrichten kann. Zudem sehe das Unternehmen die Bildungsmassnahmen als wichtigen strategischen Erfolgsfaktor.

Die Jury beurteilt das Konzept im Vergleich zu anderen Unternehmen der Branche in der Holzwirtschaft als äusserst fortschrittlich. Finanzielle Beteiligung durch das Unternehmen sowie flexible Zeitarbeitsmodelle fördern die Motivation der Belegschaft zur stetigen persönlichen Weiterentwicklung und folglich zur kontinuierlichen Entwicklung der Organisation. Mit ihrem gesamtheitlichen Engagement leistet die Firma Killer Interior AG auch einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsqualifikation in der Schweizer Holzwirtschaft. (az)



LUPFIG

Killer Interior AG gewinnt Award

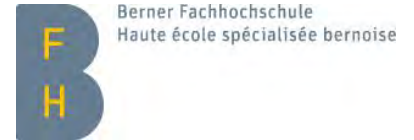
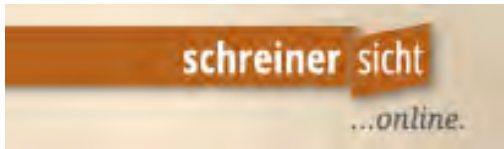
Die Jury Award Bildung Holz 2018 hat entschieden: Die Auszeichnung für herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung in der Holzwirtschaft geht an die Firma Killer Interior AG aus Lupfig. Die Preisübergabe fand am Mittwoch anlässlich des Unternehmenstags Holz Biel an der Berner Fachhochschule BFH statt.

Der Award Bildung Holz ist eine Auszeichnung für Schweizer Unternehmen in der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal und wurde dieses Jahr erstmals verliehen. Mit dem Award und dem Preisgeld von 2000 Franken will die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik jährlich ein Schweizer Unternehmen würdigen, das sich als Kaderschmiede positioniert und zukünftige Fachleute in Holzverarbeitenden Berufen überdurchschnittlich in ihrer Aus- oder Weiterbildung fördert und unterstützt.

Die Firma Killer Interior AG gehört zu den führenden Schweizer Unter-

nehmen im Ladenbau und individuellen Innenausbau. Das Familienunternehmen wurde 1936 gegründet und beschäftigt rund 60 Mitarbeitende. Gemäss Award-Jury bietet die Killer Interior AG ihren Mitarbeitenden ein ganzheitliches Aus- und Weiterbildungsprogramm. «Das Konzept basiert auf klar definierten Lernarten wie formales und nichtformales Lernen, die sich im Wesentlichen durch das externe resp. interne Erlangen von Wissen unterscheiden», heisst es in einer Medienmitteilung. «Das Konzept wird abgerundet durch das Angebot von informellem und organisatorischem Lernen, das als fortlaufender, interner Lernprozess der Mitarbeitenden und der Organisation angesehen wird.»

Die Firmenleitung habe mit ihrer Bewerbung glaubhaft vermitteln können, dass mit den angebotenen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung die Mitarbeitenden individuell gefördert werden und sich das Unternehmen nachhaltig entwickeln sowie auf die Zukunft ausrichten kann. Zudem sehe das Unternehmen die Bildungsmassnahmen als wichtigen strategischen Erfolgsfaktor. Die Jury beurteilt das Konzept im Vergleich zu anderen Unternehmen der Branche in der Holzwirtschaft als äusserst fortschrittlich. (AZ)



Schreinersicht
3425 Koppigen
034 530 14 59
www.schreinersicht.ch/

Medienart: Internet
Medientyp: Fachorganisationen
Page Visits: 17'978

Auftrag: 1074128
Themen-Nr.: 375.019

Referenz: 69350025
Ausschnitt Seite: 1/2

Holz



Thomas Würtenberger (3.v.l.) und Marco Killer (4.v.l.) von Killer Interior, flankiert von der Jury.

Vorbildlicher Ladenbauer

Der Award Bildung Holz wurde dieses Jahr erstmals verliehen. Er ist eine Auszeichnung für Schweizer Unternehmen der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus- und Weiterbildung. Mit dem Award und dem Preisgeld von 2000 Franken will die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik jährlich ein Unternehmen würdigen, das sich als Kaderschmiede positioniert.

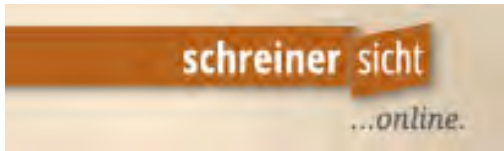
Die Killer Interior AG aus Lupfig (AG) gehört zu den führenden Schweizer Unternehmen im Ladenbau und individuellen Innenausbau. Das Familienunternehmen wurde 1936 gegründet und beschäftigt rund 60 Mitarbeitende. Ihnen bietet die Killer Interior AG ein ganzheitliches Aus- und Weiterbildungsprogramm.

Die angebotenen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung sollen die Mitarbeitenden individuell fördern. Zudem hat das Leitungsteam erkannt, dass es zum Erlangen von gutem Fachpersonal eine aktive Rolle einnehmen muss. Die Aus- und Weiterbildung wird nicht dem Zufall überlassen, sondern es werden bewusst gute Rahmenbedingungen geschaffen.

Die Jury beurteilt das Konzept im Vergleich zu anderen Unternehmen der Holzwirtschaft als äusserst fortschrittlich. Finanzielle Beteiligung durch die Killer Interior AG sowie flexible Zeitarbeitsmodelle fördern die Motivation der Belegschaft zur stetigen persönlichen Weiterentwicklung und folglich zur kontinuierlichen Entwicklung der Organisation.

Die Jury des Award Bildung Holz 2018 setzte sich aus fünf Personen zusammen.

Vertretung Berner Fachhochschule:



Schreinersicht
3425 Koppigen
034 530 14 59
www.schreinersicht.ch/

Medienart: Internet
Medientyp: Fachorganisationen
Page Visits: 17'978



Web Ansicht



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise

Auftrag: 1074128
Themen-Nr.: 375.019

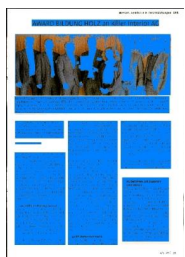
Referenz: 69350025
Ausschnitt Seite: 2/2

Holz

- Dr. Cornelius Oesterlee, Leiter Studiengang Bachelor Holztechnik (2. von rechts)
- Birgit Neubauer-Letsch, Leiterin Kompetenzbereich Management und Marktforschung
- Dr. Heiko Thömen, Leiter Studiengang Master Holztechnik (rechts aussen)

Vertreter Stiftung Kaderschulung Holztechnik:

- Gregor Haab, Stiftungspräsident (2. von links)
- Thomas Lädach, Stiftungsrat (links aussen) 20.04.2018



AWARD BILDUNG HOLZ an Killer Interior AG



Jury und Preisträger, v. l.: Thomas Lädach, Stiftungsrat, Stiftung Kaderschulung Holztechnik; Gregor Haab, Präsident, Stiftung Kaderschulung Holztechnik; Thomas Würtenberger, CEO, Killer Interior AG, Lupfig; Marco Killer, Inhaber & Präsident Verwaltungsrat, Killer Interior AG, Lupfig; Birgit Neubauer-Letsch, Leiterin Kompetenzbereich Management und Marktforschung, Berner Fachhochschule, Biel; Dr. Cornelius Oesterlee, Leiter Studiengang Bachelor Holztechnik, Berner Fachhochschule, Biel; Dr. Heiko Thömen, Leiter Studiengang Master Holztechnik Berner Fachhochschule, Biel.

Die Jury AWARD BILDUNG HOLZ 2018 hat entschieden: Die Auszeichnung für herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung in der Holzwirtschaft geht an die Firma Killer Interior AG aus Lupfig (AG).

Text: Kaderschule Holztechnik

Der AWARD BILDUNG HOLZ ist eine Auszeichnung für Schweizer Unternehmen in der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal und wurde dieses Jahr erstmals verliehen. Mit dem Award und dem Preisgeld von CHF 2000.– will die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik jährlich ein Schweizer Unternehmen würdigen, welches sich als Kaderschmiede positioniert und zukünftige Fachleute in holzverarbeitenden Berufen überdurchschnittlich in ihrer Aus- oder Weiterbildung fördert und unterstützt.

Ganzheitliches Bildungskonzept

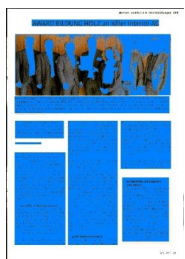
Mit dem AWARD BILDUNG HOLZ 2018 zeichnet die Jury die Firma Killer Interior AG aus Lupfig (AG) für ihr herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung aus. Die Firma gehört zu den führenden Schweizer Unternehmen im Ladenbau und individuellen Innenausbau. Das Familienunternehmen wurde 1936 gegründet und beschäftigt rund 60 Mitarbeitende.

Die Killer Interior AG bietet ihren Mitarbeitenden ein ganzheitliches Aus- und Weiterbildungsprogramm. Das Konzept basiert auf klar definierten Lernarten wie formales und nicht-formales Lernen, welche sich im Wesentlichen durch das externe resp. interne Erlangen von Wissen unterscheiden. Das Konzept wird abgerundet durch das Angebot von informellem und organisatorischem Lernen, das als fortlaufender, interner Lernprozess der Mitarbeitenden und der Organisation ange-



Schweizer Holzrevue
4153 Reinach
061/ 712 36 60
www.holzrevue.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 6'850
Erscheinungsweise: 8x jährlich



Seite: 39
Fläche: 52'426 mm²



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise

Auftrag: 1074128
Themen-Nr.: 375.019

Referenz: 69534039
Ausschnitt Seite: 2/2

Architektur, Holz und Bau

sehen wird.

Die Bewerbung der Firma Killer Interior AG besticht durch ihren ganzheitlichen Ansatz und die spürbare Integration der Massnahmen in die Mitarbeitenden- und Organisationsentwicklung. Die Firmenleitung konnte mit ihrer Bewerbung glaubhaft vermitteln, dass mit den angebotenen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung die Mitarbeitenden individuell gefördert werden und sich das Unternehmen nachhaltig entwickeln sowie auf die Zukunft ausrichten kann. Zudem sehen sie die Bildungs-massnahmen als wichtigen strategischen Erfolgsfaktor. Das Leitungsteam hat erkannt, dass es zum Erlangen von gutem Fachpersonal ihrerseits eine aktive Rolle einnehmen muss. Die Aus- und Weiterbildung der Individuen wird nicht dem Zufall überlassen, sondern es werden bewusst gute Rahmenbedingungen für den erfolgreichen Lernzuwachs geschaffen.

Qualifizierter Nachwuchs

Die Jury beurteilt das Konzept im Vergleich als äusserst fortschrittlich. Finanzielle Beteiligung durch das Unternehmen sowie flexible Zeitarbeitsmodelle fördern die Motivation der Belegschaft zur stetigen persönlichen Weiterentwicklung und folglich zur kontinuierlichen Entwicklung der Organisation. Mit ihrem gesamtheitlichen Engagement leistet die Firma Killer Interior AG auch einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsqualifikation in der Schweizer Holz-wirtschaft.

Die Preisübergabe fand am 18. April 2018 anlässlich des Unternehmenstags Holz Biel an der Berner Fachhochschule BFH statt.

Studentinnen und Studenten unterstützen

Die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holz-technik (Stiftung Kaderschulung Holz-technik) unterstützt die Fachhochschul-

ausbildung und die Fachschulbildung im Bereich Holz sowie die Aktivitäten der Weiterbildung des Fachbereichs Holz der Berner Fachhochschule BFH. Junge Erwachsene fragen sich, wie sie ihre Aus- und Weiterbildung bei Höheren Fachschulen, Universitäten und Fachhochschulen finanzieren können. Zinslose Darlehen oder Beiträge helfen, soziale Unterschiede zu überwinden. Neue Stifter sind willkommen. Weitere Infos: www.ahb.bfh.ch/KaderschulungHolztechnik



Killer Interior gewinnt AWARD BILDUNG HOLZ 2018

Der erstmals verliehene AWARD BILDUNG HOLZ 2018 geht an die Firma Killer Interior AG aus Lupfig, (AG). Mit diesem Preis und dem Preisgeld wurde die Firma für ihr herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung für Fachleute in der Schweizer Holzwirtschaft ausgezeichnet. Dieser Award wurde am 18. April am Unternehmenstag in der Berner Fachhochschule BFH feierlich übergeben.





Ein Hotspot für künftige Kaderleute



Key Speaker Dr. Joël Luc Cachelin referierte zum Thema «Der grösste Strukturwandel in der Geschichte der Menschheit».

Fotos: BFH Biel

Text: BFH Biel

Der Unternehmenstag der Berner Fachhochschule entwickelte sich zum Hotspot für angehende Kaderleute. An diesem Anlass wurde erstmalig der Award AWARD BILDUNG HOLZ verliehen.

62 Unternehmen aus der Holzwirtschaft reisten am 18. April zum Unternehmenstag nach Biel und suchten den Kontakt mit den Studierenden aus dem Fachbereich Holztechnik der Berner Fachhochschule BFH. Diese wiederum erfreulich hohe Zahl spricht für diesen Anlass und bestätigt, dass der Bedarf nach gut ausgebildeten Nachwuchskräften gross ist und sich die Unternehmen beizeiten um ihre künftigen Mitarbeitenden bemühen. Auch bei den Studierenden beginnt man früh: Bereits die Zweitsemestrigen nutzten den Tag, um sich ein Bild über die beruflichen Möglichkeiten in der Zukunft zu machen. Organisiert wird die jährlich stattfindende Veranstaltung von der Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik und dem Fachbereich Holz der Berner Fachhochschule BFH mit der Höheren Fachschule Holz Biel.

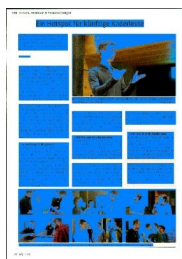
Vernetzung als Megatrend

Im Hauptreferat sprach Dr. Joël Luc Cachelin, Buchautor und Geschäftsführer Wissensfabrik, zum Thema «Der grösste Strukturwandel in der Geschichte der Menschheit». Nicht Digitalisierung sondern Vernetzung sei der eigentliche Megatrend, welcher gegenwärtig den grössten wirtschaftlichen Strukturwandel in der Geschichte der Menschheit auslöst, meinte er. Die Arbeitswelt der Zukunft sei geprägt von Vernetzung, Transparenz und Selbstorganisation. Veränderung werde zum Dauerzustand.

Der Höhepunkt war die Preisverleihung AWARD BILDUNG HOLZ 2018 der Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik. Der Preis ging an die Firma Killer Interior AG aus Lupfig, Kanton Aargau (siehe Seite 39).

Viel Freiraum fürs Netzwerken

Das kurzweilige Programm bot viel Freiraum für persönliche Gespräche zwischen den Unternehmern und den Studierenden. Mit interessanten Referaten hatten die Firmen Gelegenheit, ihre Firmenphilosophie und Projekte



den Teilnehmenden kurz vorzustellen. Parallel dazu bot der Marktplatz mit Ständen der verschiedenen Firmen Platz für das Netzwerken und individuelle Gespräche. Der Unternehmenstag Holz Biel unterstreicht, wie wichtig der Kontakt zur Wirtschaft für die Ausbildung der zukünftigen Kaderleute ist. Weitere Informationen und Fotos unter www.ahb.bfh.ch/UnternehmenstagHolzBiel. Die nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, 3. April 2019 statt.

Karriere-Ecke für Studierende

Im umfangreichen Rahmenprogramm

konnten die Studierenden unter anderem konkrete Tipps für ihre Lebensläufe holen, Vorstellungsgespräche auf Deutsch, Französisch und Englisch trainieren und von einem professionellen Fotografen ein Porträtfoto machen lassen. Dieses Angebot externer Fachleute mit Expertenwissen auf dem Gebiet der Personalselektion und des Selbstmarketings wurde von den angehenden Praktikantinnen und Praktikanten sowie Berufsleuten sehr geschätzt.



Der Unternehmenstag Holz Biel ist die einzige Messe für Praktikanten und Absolventinnen der Schweizer Holzwirtschaft.



Killer Interior AG gewinnt Award Bildung Holz 2018

Die Jury Award Bildung Holz 2018 hat entschieden: Die Auszeichnung für herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung in der Holzwirtschaft geht an die Firma Killer Interior AG aus Lupfig. Die Preisübergabe fand am Mittwoch 18. April 2018, anlässlich des Unternehmenstags Holz Biel an der Berner Fachhochschule BFH statt.



1 v.l.n.r.: Thomas Lädach, Stiftungsrat, Stiftung Kaderschulung Holztechnik, Gregor Haab, Präsident, Stiftung Kaderschulung Holztechnik, Thomas Würtenberger, CEO, Killer Interior AG, Lupfig, Marco Killer, Inhaber & Präsident Verwaltungsrat, Killer Interior AG, Lupfig, Birgit Neubauer-Letsch, Leiterin Kompetenzbereich Management und Marktforschung, Berner Fachhochschule, Biel, Dr. Cornelius Oesterlee, Leiter Studiengang Bachelor Holztechnik, Berner Fachhochschule, Biel, Dr. Heiko Thömen, Leiter Studiengang Master Holztechnik, Berner Fachhochschule, Biel.

Der Award Bildung Holz ist eine Auszeichnung für Schweizer Unternehmen in der Holzwirtschaft mit herausragendem Engagement in der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal und wurde dieses Jahr erstmals verliehen.

Mit dem Award und dem Preisgeld von CHF 2000.- will die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik jährlich ein Schweizer Unternehmen würdigen, welches sich als Kaderschmiede positioniert und zukünftige Fachleute in holzverarbeitenden Berufen überdurchschnittlich in ihrer Aus- oder Weiterbildung fördert und unterstützt.

Die Jury Award Bildung Holz 2018 freut sich, die Auszeichnung für herausragendes Engagement in der Aus- und Weiterbildung der Firma Killer Interior AG aus Lupfig (AG) zu verleihen. Sie gehört zu den führenden Schweizer Unternehmen im Ladenbau und

individuellen Innenausbau. Das Familienunternehmen wurde 1936 gegründet und beschäftigt rund 60 Mitarbeitende.

Ganzheitliches Bildungskonzept überzeugt Jury

Die Killer Interior AG bietet ihren Mitarbeitenden ein ganzheitliches Aus- und Weiterbildungsprogramm. Das Konzept basiert auf klar definierten Lernarten wie formales und nicht-formales Lernen, welche sich im Wesentlichen durch das externe resp. interne Erlangen von Wissen unterscheiden. Das Konzept wird abgerundet durch das Angebot von informellem und organisatorischem Lernen, das als fortlaufender, interner Lernprozess der Mitarbeitenden und der Organisation angesehen wird.

Die Bewerbung der Firma Killer Interior AG besticht durch ihren ganzheitlichen Ansatz und die spürbare Integration der Massnahmen in die Mitarbeitenden- und Organisati-



onsentwicklung. Die Firmenleitung konnte mit ihrer Bewerbung glaubhaft vermitteln, dass mit den angebotenen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung die Mitarbeitenden individuell gefördert werden und sich das Unternehmen nachhaltig entwickeln sowie auf die Zukunft ausrichten kann. Zudem sehen sie die Bildungsmassnahmen als wichtigen strategischen Erfolgsfaktor. Das Leitungsteam hat erkannt, dass es zum Erlangen von gutem Fachpersonal seinerseits eine aktive Rolle einnehmen muss. Die Aus- und Weiterbildung der Individuen wird nicht dem Zufall überlassen, sondern es werden bewusst gute Rahmenbedingungen für den erfolgreichen Lernzuwachs geschaffen.

Die Jury beurteilt das Konzept im Vergleich zu anderen Unternehmen der Branche in der Holzwirtschaft als äusserst fortschrittlich. Finanzielle Beteiligung durch das Unternehmen sowie flexible Zeitarbeitsmodelle fördern die Motivation der Belegschaft zur stetigen persönlichen Weiterentwicklung und folglich zur kontinuierlichen Entwicklung der Organisation. Mit ihrem gesamtheitlichen Engagement leistet die Firma Killer Interior AG auch einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsqualifikation in der Schweizer Holzwirtschaft.

Die Stiftung der Schweizer Wirtschaft zur Förderung der Weiterbildung in der Holztechnik (Stiftung Kaderschulung Holztechnik) unterstützt die Fachhochschulausbildung und die Fachschulbildung im Bereich Holz sowie die Weiterbildungsaktivitäten des Fachbereichs Holz der Berner Fachhochschule BFH. Sie fördert die Aus- und Weiterbildung sowie die angewandte Forschung und Entwicklung (F&E) für die Unternehmen der Holzwirtschaft. Auf der Tertiärstufe (Höhere Fachschulen, Universitäten und Fachhochschulen) stellt sich für junge Leute oft die Frage der Finanzierbarkeit einer Aus- und Weiterbildung.

Zinslose Darlehen oder Beiträge sollen helfen, soziale Unterschiede zu überwinden. Die Stiftung will den Betroffenen im Rahmen ihrer Möglichkeiten die benötigte finanzielle Unterstützung geben und erfüllt in diesem Zusammenhang eine wichtige soziale Aufgabe für die Holzwirtschaft. Neue Stifter für die Finanzierung dieser Aktivitäten sind jederzeit willkommen.

www.ahb.bfh.ch/KaderschulungHolztechnik
Der Fachbereich Holz der Berner Fachhochschule BFH mit der angegliederten Höheren Fachschule Holz Biel zählt zu den führenden Schweizer Ausbildungsstätten in der Bau- und Holzwirtschaft und gilt als Kompetenzzentrum mit nationaler und internationaler Ausstrahlung. Zurzeit studieren in Biel mehr als 500 Personen in den Studiengängen Bachelor of Science in Holztechnik, Master of Science in Wood Technology und an der Höheren Fachschule Holz Biel. Die Zweisprachigkeit und ein interessantes Umfeld mit rund 130 Mitarbeitenden in Forschung und Entwicklung garantieren für einen attraktiven Bildungsort.

www.ahb.bfh.ch/holz
Unternehmenstag Holz Biel – Der Treffpunkt für Arbeitgeber und künftige Kaderleute. Die Stiftung Kaderschulung Holztechnik ist Trägerin der Veranstaltung. (md) ●
www.ahb.bfh.ch/unternehmenstagholzbiel